



Einladung zur Studienteilnahme













Hiermit möchten wir Sie auf eine neue Studie der Universitätsklinik Innsbruck für Gynäkologische Endokrinologie aufmerksam machen. Die Studie untersucht, ob das Tragen enger Unterwäsche (bzw. **Tucking**) die Qualität der Spermien bei trans Frauen beeinflusst und ob sich dieser Effekt durch eine Tucking-Pause rückgängig machen lässt.

Teilnehmerinnen werden in zwei Gruppen eingeteilt, je nachdem, ob sie in den letzten drei Monaten Tucking betrieben haben oder nicht. Sie werden gebeten eine Samen- und Blutprobe abzugeben und einen Fragebogen auszufüllen. Nach einer Tucking-Pause von mind. 74 Tagen erfolgen erneute Proben und Befragungen zur Lebensqualität. Zu diesem Zeitpunkt können Teilnehmerinnen ihre Spermien einfrieren lassen.

Die Studie soll helfen, besser zu verstehen, wie sich Tucking auf die reproduktive Gesundheit und das Wohlbefinden von trans Frauen auswirkt.

Wir freuen uns, wenn Sie Interesse haben, und stehen Ihnen gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

- Katharina.Feil@tirol-kliniken.at
- Laura.wachter@student.i-med.ac.at

	Gruppe 1	Gruppe 2				
	Tucking	Nicht-Tucking				
Zeitpunkt 1	 SPERM TEST	 BLOOD TEST	 SURVEY	 SPERM TEST	 BLOOD TEST	 SURVEY
Pause	mind. 74 Tage Tucking-Pause					
Zeitpunkt 2	 SPERM TEST	 BLOOD TEST	 SURVEY	 SPERM TEST	 BLOOD TEST	 SURVEY
	